Schutzgebiete

Europäische Schutzgebiete

- Fauna-Flora-Habitat-Gebiet
- Vogelschutzgebiet

National geschützte Teile von Natur und Landschaft

- Gesetzlich geschützte Biotope
- § besonders geschütztes Biotop gem. § 30 BNatSchG oder § 24 NAGBNatSchG
- (§ü) nach § 30 BNatSchG nur in naturnahen Überschwemmungs- und Uferbereichen von Gewässern geschützt
- ( ) teilweise nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 24 NAGBNatSchG geschützte Biotoptypen

Bestand

Biotoptypen [1, 5, 7]

Grenze der Biotoptypenkartierung

Wälder

- WET (Traubenkirschen-)Erlen-und Eschen-Auwald der Talniederungen §
- WKS Sonstiger Kiefernwald armer, trockener Sandböden
- WPB Birken- und Zitterpappel-Pionierwald
- WXP Hybridpappelforst
- WZK Kiefernforst
- WZL Lärchenforst
- WZD Douglasienforst
- WZN Schwarzkiefernforst
- WJL Laubwald-Jungbestand (§)
- WJN Nadelwald-Jungbestand (§)
- WRA Waldrand magerer, basenarmer Standorte (§)
- UWA Waldlichtungsflur basenarmer Standorte
- UL Holzlagerfläche im Wald

Gebüsche und Gehölzbestände

- BMS Mesophiles Weißdorn- /Schlehengebüsch (§ü)
- BAA Wechselfeuchtes Weiden-Auengebüsch §
- BRS Sonstiges naturnahes Sukzessionsgebüsch
- HBE Sonstiger Einzelbaum / Baumgruppe (§ü)
- HPS Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand

Fließgewässer

- FGR Nährstoffreicher Graben
- FGZ Sonstiger vegetationsarmer Graben

Stillgewässer

- SEF Naturnahes nährstoffreiches Altwasser (§)
- SEZ Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Stillgewässer §

Heiden und Magerrasen

- RSZ Sonstiger Sandtrockenrasen §

Grünland

- GMS Sonstiges mesophiles Grünland (§)
- GNR Nährstoffreiche Nasswiese §
- GIA Intensivgrünland der Überschwemmungsbereiche

Acker- und Gartenbau-Biotope

- AS Sandacker
- EOR Sonstige Beerenstrauchplantage

Ruderalfluren

- UHF Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
- UHM Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
- UHT Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte
- UNZ Sonstige Neophytenflur

Grünflächen der Siedlungsbereiche

- GR Scher- und Trittrasen
- BZN Ziergebüsch aus überwiegend nicht heimischen Gehölzarten

Verkehrsflächen

- OMX Sonstige Mauer/Wand (Lärmschutzwand)
- OEL Locker bebautes Einzelhausgebiet
- ONZ Sonstiger öffentlicher Gebäudekomplex (Tank- und Rastanlage)
- OVS Straße
- OVP Parkplatz
- OVW Weg
- OSK Kläranlage
- OSM Kleiner Müll- und Schuttplatz
- OSS Sonstige Deponie (Oberbodenmiete)

Lebensraumtypen (Anhang I FFH-Richtlinie) [2]

LRT 3150 Natürliche und naturnahe nährstoffreiche Stillgewässer mit Laichkraut- oder Froschbiss-Gesellschaften

Pflanzen [1]

Wuchsorte von Pflanzen der niedersächsischen Roten Liste

Signatur	Name	wiss. Name	GF Nds.	GF D
Hm	Froschbiss	*Hydrocharis morus-ranae*	V	3
Js	Sparrige Binse	*Juncus squarrosus*	V	*
Sa	Krebsschere	*Stratiotes aloides*	3	3
Tf	Gelbe Wiesenraute	*Thalictrum flavum*	3	*

Tiere

Grenze der faunistischen Untersuchungen

Fledermäuse [3]

Detektornachweise

- Kleine oder Große Bartfledermaus
- Großes Mausohr
- Fransenfledermaus
- Breitflügelfledermaus
- Großer Abendsegler
- Zwergfledermaus
- Zwergfledermaus, balzend
- Rauhautfledermaus
- Mückenfledermaus
- Braunes oder Graues Langohr
- unbestimmte Myotis
- Standorte der passiven Erfassung (Nr. 1 bis 6)

Name	wiss. Name	GF D	GF Nds.
Gr. Bartfledermaus	Myotis brandtii	V	2
Kleine Bartfledermaus	Myotis mystacinus	V	2
Fransenfledermaus	Myotis nattereri	*	2
Großes Mausohr	Myotis myotis	V	2
Großer Abendsegler	Nyctalus noctula	V	2
Zwergfledermaus	Pipistrellus pipistrellus	*	3
Mückenfledermaus	Pipistrellus pygmaeus	D	k.A.
Rauhautfledermaus	Pipistrellus nathusii	*	2
Breitflügelfledermaus	Eptesicus serotinus	G	2
Braunes Langohr	Plecotus auritus	V	2
Graues Langohr	Plecotus austriacus	2	2

Standort von Bäumen mit potenzieller Quartierseignung [6]

Vögel [3]

Hinweis: Ungefährdete Arten werden nicht im Plan dargestellt. Auflistung der ungefährdeten Arten siehe Unterlage 12.4 Anhang.

- Brutpaar/Revierpaar einer gefährdeten Art (Brutnachweis oder Brutverdacht)
- Brutpaar/Revierpaar einer Art der Vorwarnliste (Kategorie V) oder einer sonstigen ausgewählten Art
- Potenzielles Brutpaar/Revierpaar einer gefährdeten Art (Brutzeitfeststellung)
- Koloniestandort mit Anzahl der Nester
- Nahrungsgast
- Durchzügler
- Funktionale Beziehung zwischen Nahrungshabitat und Brutgebiet

Signatur	Name	wiss. Name	GF T/O	GF Nds.	GF D
Bh	Blässhuhn	Fulica atra	V	V	*
Bk	Braunkehlchen	Saxicola rubetra	2	2	3
Fl	Feldlerche	Alauda arvensis	3	3	3
Gr	Graureiher	Ardea cinerea	*	*	*
Ki	Kiebitz	Vanellus vanellus	3	3	2
Ko	Kolkrabe	Corvus corax	*	*	*
Ku	Kuckuck	Cuculus canorus	3	3	V
N	Nachtigall	Luscinia megarhynchos	3	3	*
Ng	Nilgans	Alopochen aegyptiacus	□	□	*
Nt	Neuntöter	Lanius collurio	3	3	*
Ra (18)	Rauchschwalbe	Hirundo rustica	3	3	V
Re	Rebhuhn	Perdix perdix	2	2	2
Rei	Reiherente	Aythya fuligula	*	*	*
Rm	Rotmilan	Milvus milvus	2	2	V
Ro	Rohrammer	Emberiza schoeniclus	*	*	*
Se	Schellente	Bucephala clangula	*	*	*
Sk	Schwarzkehlchen	Saxicola rubicola	*	*	*
Sn	Schnatterente	Anas strepera	*	*	*
Ss	Schwarzspecht	Dryocopus martius	*	*	*
Th	Teichhuhn	Gallinula chloropus	*	*	V
Ts	Teichrohrsänger	Acrocephalus scirpaceus	*	*	*
W	Weissstorch	Ciconia ciconia	3	3	3
Wi	Wiesenpieper	Anthus pratensis	2	3	2
Ws	Wiesenschafstelze	Motacilla flava	*	*	*

Amphibien [3]

- Kleiner Bestand
- Mittelgroßer Bestand
- Großer Bestand

Signatur	Name	wiss. Name	GF Nds.	GF D
G	Grasfrosch	Rana temporaria	*	*
Kw	Kleiner Wasserfrosch	Rana lessonae	2	G
Tf	Teichfrosch	Rana kl. esculenta	*	*
Tm	Teichmolch	Triturus vulgaris	*	*

Reptilien [4]

Fundorte
2010 2015

- Ringelnatter
- Waldeidechse
- Blindschleiche

Name	wiss. Name	GF Nds.	GF D
Blindschleiche	*Anguis fragilis*	*	*
Waldeidechse	*Zootoca vivipara*	*	*
Ringelnatter	*Natrix natrix*	3	V

Libellen [3]

- Bodenständiges Vorkommen

Signatur	Name	wiss. Name	GF Nds.	GF D
Ai	Keilflecklibelle	Aeshna isosceles	1	2
Av	Grüne Mosaikjungfer	Aeshna viridis	1	1
Bp	Kleine Mosaikjungfer	Brachytron pratense	3	3
Cs	Gebänderte Prachtlibelle	Calopteryx splendens	3	V
Ev	Kleines Granatauge	Erythromma viridulum	1	*
Sfl	Gemeine Winterlibelle	Sympecma fusca	3	3
Sfu	Gefleckte Heidelibelle	Sympetrum flaveolum	*	3

Schmetterlinge [3]

- Larvalhabitat mit mehreren 100 Raupen und >5 Faltern

Signatur	Name	wiss. Name	GF Nds.
Tj	Jacobskrautbär	Tyria jacobaeae	2

Rote Waldameise [1]

- Neststandort eines Ameisenvolkes

Boden

Böden mit besonderen Standorteigenschaften (extrem trockene Böden), Seltene Böden (Regosol)

Wasser

Überschwemmungsgebiet der Aller

Angaben zu artenschutzrechtlich relevanten Arten

Verbotstatbestände

- Nicht gegeben: Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 1 BNatSchG nicht vermeidbar - Ausnahmezulassung nach § 45 Abs. 7 BNatSchG ist erforderlich!
- Art: Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 1 BNatSchG tritt nicht ein - (unter Berücksichtigung der Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen)
- Art: Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 1 BNatSchG tritt nicht ein - (Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen nicht erforderlich)

Hinweis: Tiere mit dargestellter Umrandung sind artenschutzrechtlich relevant. Die Darstellungsweise des Randes zeigt den Verbotstatbestandsstatus.

Konflikte

- KV Konfliktbezeichnung Versiegelung
- K1 Konfliktnummer (fortlaufend)

Nr.	Wirkungs-art	Konflikte
KV	anl.	Verlust von Boden durch Versiegelung und Teilversiegelung
K 1	anl.	Beeinträchtigung von Boden durch Auf- und Abtrag
K 2	bau.	Möglich baubedingte Beeinträchtigung von Boden und Wasser
K 3	betr.	Betriebsbedingte Erhöhung der stofflichen Belastung von Boden und Wasser
K 4	anl.	Inanspruchnahme von Retentionsraum
K 5	anl.	Inanspruchnahme von Schutzgebieten (FFH-Gebiet, EU-Vogelschutzgebiet)
K 6	anl.	Verlust und Verinselung von Biotopen
K 7	bau.	Verlust von Biotopen durch temporäre Flächeninanspruchnahme
K 8	anl.	Verlust von Einzelbäumen/Baumgruppen
K 9	anl.	Beeinträchtigung von Wald durch Freistellen der Bestände
K 10	bau.	Mögliche baubedingte Beeinträchtigung von Wald- und Gehölzbeständen
K 11	bau.	Mögliche baubedingte Beeinträchtigung von geschützten Teilen von Natur und Landschaft
K 12	anl.	Verlust / Beeinträchtigung von Fledermaus-Funktionsräumen mit hoher Bedeutung
K 13	bau.	Mögliche baubedingte Beeinträchtigung von Tieren / mögliche Tötung von Individuen
K 14	betr.	Verlust und Beeinträchtigung nachtaktiver Insekten durch starke Zunahme der beleuchteten Fläche
K 15	anl.	Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch großflächigen Waldverlust
K 16	anl.	Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch den Verlust straßenbegleitender Gehölzstrukturen mit abschirmender Wirkung und den Bau neuer Rampen

Technische Planung

- Geplantes Vorhaben
- Rückbau Wegerampe

[1] Eigene Kartierung 2010, aktualisiert 2013, 2015
[2] KAISER 2004
[3] ALAND 2008
[4] BLANKE 2010, 2015
[6] Eigene Erfassung 2015
[7] Eigene Erfassung 2019

[5] Zusatzmerkmale

Alterstrukturtypen der Wälder
1 = Stangenholz
2 = Schwaches bis mittleres Baumholz
3 = starkes Baumholz

Strukturmerkmale
l = stark aufgelichtetes Baumholz
w = Beweidung

Baumarten
Bi = Birke
Bu = Rotbuche
Dg = Douglasie
Ei = Eiche
Ki = Waldkiefer
Pa = Pappel
We = Weide

Deckblatt vom 30.01.2020

Planfeststellung

Planverfasser:
Gruppe Freiraumplanung
Freiraumplanung Ostermeyer+Partner mbB
Landschaftsarchitekten
Unter den Eichen 4
30855 Langenhagen
Tel.: (0511) 92882- 0
Fax: (0511) 92882-32
eMail: gfp@gruppefreiraumplanung.de

	Datum	Zeichen
bearbeitet	09/2015	dn
gezeichnet	09/2015	mb
geprüft	09/2015	gez. Schneider

Nr.	Art der Änderung	Datum	Aufgestellt
5.			
4.			
3.			
2.	Anpassung an geänderte techn. Planung	01/20	gez. Zulauf
1.	Ergänzung Bestand Reptilien 2015, Anpassungen Legende	01/20	gez. Zulauf

Entwurfsbearbeitung:
MASUCH + OLBRISCH
Ingenieurgesellschaft für das Bauwesen mbH
Gewerbering 2
22113 Oststeinbek b. Hamburg
Telefon 040 / 713004-(0)
Telefax 040 / 713004-10
Internet www.moingenieure.de
eMail mo@moingenieure.de

	Datum	Zeichen
bearbeitet	20.08.2014	Heins
gezeichnet	20.08.2014	Kindel/Gut
geprüft:		

Straßenbauverwaltung des Landes Niedersachsen

Bundesautobahn: A7, Tank- und Raststätte Allertal
(Nächster Ort): Engehausen
Betr.-km von 104,822 bis Betr.-km 106,898

Unterlage 12.2
Blatt Nr.: 1
Reg. Nr.:

	Datum	Zeichen
nachgeprüft	09/2015	gez. Ewen

Erweiterung der T+R Anlage Allertal
Neubau der Anschlussstelle Allertal

- Landschaftspfl. Begleitplan -
Bestands- und Konfliktplan mit Artenschutz
Maßstab 1 : 2.500

Aufgestellt:
Verden, den 25.09.2015
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr
Geschäftsbereich Verden
Im Auftrage: gez. Zulauf